

|                                |                                        |                              |                      |                                  |  |
|--------------------------------|----------------------------------------|------------------------------|----------------------|----------------------------------|--|
| <b>Stadt<br/>Oberhausen</b>    | <b>Drucksache Nr.<br/>B/16/5832-01</b> | <b>Termin<br/>14.09.2020</b> | <b>Rat der Stadt</b> |                                  |  |
| <b><u>Beschlussvorlage</u></b> |                                        |                              | <b>öffentlich</b>    |                                  |  |
| <b>Termin</b>                  | <b>Gremium</b>                         | <b>Vorlage<br/>zur*</b>      | <b>Ergebnis</b>      | <b>Beschluss-<br/>kontrolle*</b> |  |
| 31.08.2020                     | Schulausschuss                         | V                            |                      |                                  |  |
| 14.09.2020                     | Rat der Stadt                          | B                            |                      |                                  |  |

## **Beratungsgegenstand**

Umbenennung der städtischen Förderschule Schule an der Hagedornstraße

## **Beschlussvorschlag**

Der Rat der Stadt beschließt der städtischen Förderschule Schule an der Hagedornstraße zum 2. Schulhalbjahr 2020/2021 den Namen

Glück-Auf-Schule  
Städtische Förderschule mit den Förderschwerpunkten Lernen und Emotionale und soziale  
Entwicklung im kooperativen Verbund –Primarstufe und Sekundarstufe I  
Hagedornstraße 77  
46149 Oberhausen

Schul-Nr. 199 539

mit dem Teilstandort  
Teutoburger Straße 35  
46145 Oberhausen

zu geben.

|                                                                                                |                                                                                                                 |                                         |                                                                    |
|------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------|--------------------------------------------------------------------|
| <b>Bereichsleiterin<br/>Bereich 3-3</b>                                                        | <b>Dezernent<br/>Dezernat 3</b>                                                                                 | <b>Kämmerer</b>                         | <b>Oberbürgermeister</b>                                           |
| <b>Dr. Jordan-Ecker</b>                                                                        | <b>Schmidt</b>                                                                                                  |                                         | <b>Schranz</b>                                                     |
| <b>Datum 20.07.2020</b>                                                                        | <b>Datum 03.08.2020</b>                                                                                         | <b>Datum</b>                            | <b>Datum 06.08.2020</b>                                            |
| * Vorlage zur:<br>Anhörung (A)<br>Kenntnisnahme (K)<br>Vorberatung (V)<br>Beschlussfassung (B) | * Ergebnis :<br>Zustimmung (Z)<br>Ablehnung (A)<br>Änderung (Ä)<br>Anhörung vollzogen (AV)<br>Kenntnisnahme (K) | Beschlusskontrolle:<br><br>Ja oder nein | Beteiligung:<br><br>Personalrat []<br><br>Gleichstellungsstelle [] |

|                             |                                        |                              |                      |
|-----------------------------|----------------------------------------|------------------------------|----------------------|
| <b>Stadt<br/>Oberhausen</b> | <b>Drucksache Nr.<br/>B/16/5832-01</b> | <b>Termin<br/>14.09.2020</b> | <b>Rat der Stadt</b> |
|-----------------------------|----------------------------------------|------------------------------|----------------------|

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30  
31  
32  
33  
34  
35  
36  
37  
38

**Konsequenzen**

- a) Finanzielle
  - keine                      [ X ]
  - ja                            [ ]

- b) Sonstige

**Begründung**

Die städtische Förderschule Schule an der Hagedornstraße wurde zum Schuljahr 2015/2016 durch die Zusammenlegung der Förderschulen (Christian-Morgenstern-Schule, Fröbelschule, Herderschule, Otfried-Preußler-Schule und Stötznerschule) neu errichtet. Seinerzeit entstand der Name Schule an der Hagedornstraße.

Mit dem Umzug des Teilstandortes zum Schuljahr 2020/2021 wurden die Beratungen zur Namensgebung neu aufgenommen.

Nach umfänglichen Beratungen hat die Schulkonferenz am 15.06.2020 mit großer Mehrheit beschlossen, die Namensänderung zur Glück-Auf-Schule zu beantragen. Dies hat die Schulleitung mit ihrem Antrag dargelegt.

Mit dem Bergmannsgruß „Glück-Auf“ verbindet man eine starke Gemeinschaft mit großem Zusammenhalt und Verlässlichkeit untereinander.

Diese Werte können der Förderschule als Ziel ihrer Schulentwicklung dienen und spiegeln sich in dem Namen wider.

Oberhausen war immer ein wichtiger Standort des Bergbaus. Mit der Namensgebung würde man die Bedeutung des Bergbaus auch nach der Schließung der Zechen entsprechend würdigen.

Der Antrag ist der Vorlage als Anlage beigefügt.

**Anlage**

Antrag neuer Schulname

Schulleiterin: Frau Gebel  
Stv. Schulleiter: Herr Aßenmacher

Hagedornstr. 77, 46149 Oberhausen  
Tel.: 0208-4567890 Fax: 0208-4567897  
Sekretariat: Frau Flügel

Rechenacker 85, 46049 Oberhausen  
Tel.: 0208-6201970 Fax: 0208-6201977  
Sekretariat: Frau Ringert

e-mail: [Schule-an-der-Hagedornstrasse@oberhausen.de](mailto:Schule-an-der-Hagedornstrasse@oberhausen.de)

Oberhausen, 16.06.2020

**Dr. Ute Jordan-Ecker**

Bereichsleiterin

Bereich 3-3/Schule

Steinbrinkstraße 248

46145 Oberhausen

Sehr geehrte Frau Dr. Jordan-Ecker,

im Namen der Schulkonferenz beantrage ich eine Namensänderung für die Schule an der Hagedornstraße mit dem neuen Namen „**Glück-Auf-Schule**“.

In einem breit angelegten Abstimmungsverfahren unter Beteiligung der gesamten Schulgemeinde (Kollegium, Schüler\*innen, Schulpflegschaft) konnte sich der Namensvorschlag „Glück-Auf-Schule“ mit großer Mehrheit durchsetzen. Die Schulkonferenz hat diesen Vorschlag in der Sitzung am 15.06.2020 ebenfalls einstimmig befürwortet.

#### **Zum Begründungszusammenhang:**

„Oberhausen entwickelte sich im Rahmen der Industrialisierung zu einem wichtigen Standort des Bergbaus und der Montanindustrie. Die alten Dörfer, vorrangig Osterfeld und Sterkrade, entwickelten sich zu Industriegemeinden, die im frühen 20. Jahrhundert nach Oberhausen eingemeindet wurden.

Die Zeche Oberhausen mit ihren drei Schächten war eng verbunden mit den riesigen Anlagen der GHH und des Anlagenbauers Babcock. Die damit verknüpfte Bedeutung des Bergbaus für unsere Stadt macht die Würdigung sinnhaft, die sich auch in einem künftigen Schulnamen ausdrücken kann.

Die Bergbauindustrie als Arbeitgeber vieler Nationalitäten war ein Schmelztiegel wie auch unsere Schule einer ist - ein Grund mehr diese Schule so zu benennen.

Das „Glück Auf“ als Bergmannsgruß meinte unter anderem den Wunsch nach abgeschlossener Arbeit wieder gesund an's Tageslicht zu kommen. Dieser Gruß ist heute noch bei allen Anlässen, die den Bergbau betreffen, üblich. Bergleute waren trotz vieler nationaler Unterschiede eine starke Gemeinschaft mit großem Zusammenhalt und hoher gegenseitiger Verlässlichkeit. Tugenden und Werte, die sich in diesem Schulnamen spiegeln, können unserer Förderschule als Ziel dienen.“

Da mit Beginn des kommenden Schuljahres der neue Schulstandort an der Teutoburger Straße bezogen wird, wäre dies ein guter Zeitpunkt mit der Einweihung des neuen Standortes auch den neuen Namen der Schule zu verkünden und diesen Standort von Beginn an gemäß dem neuen standortübergreifenden Namen zu prägen!

Im Namen der Schulgemeinde hoffen wir auf Ihre sowie die Unterstützung des Rates der Stadt Oberhausen und bedanken uns im Voraus bereits für die Bearbeitung und Weiterleitung unseres Anliegens.

Bei Fragen im Vorfeld melden Sie sich gerne.

Mit freundlichen Grüßen und „Glück Auf“,

  
G. Gebel